

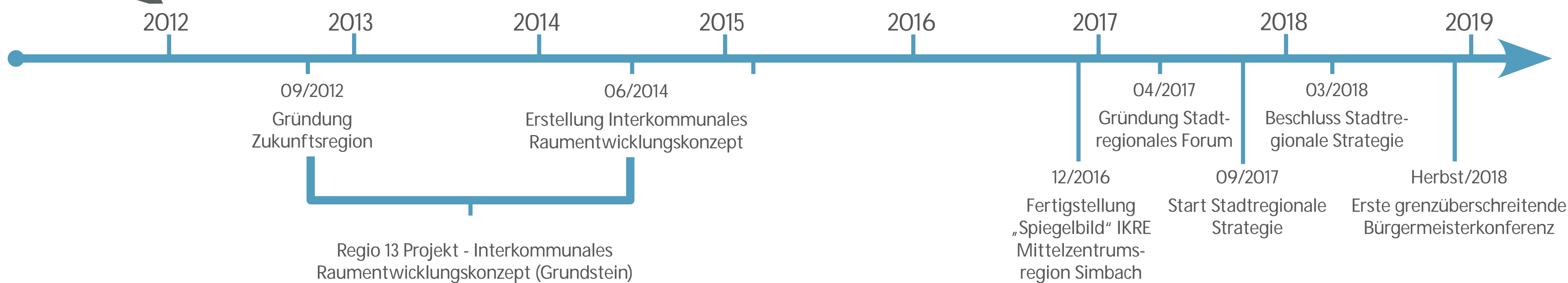
Fläche: 127 km²

Einwohner: 24.142 (31.12.2016)

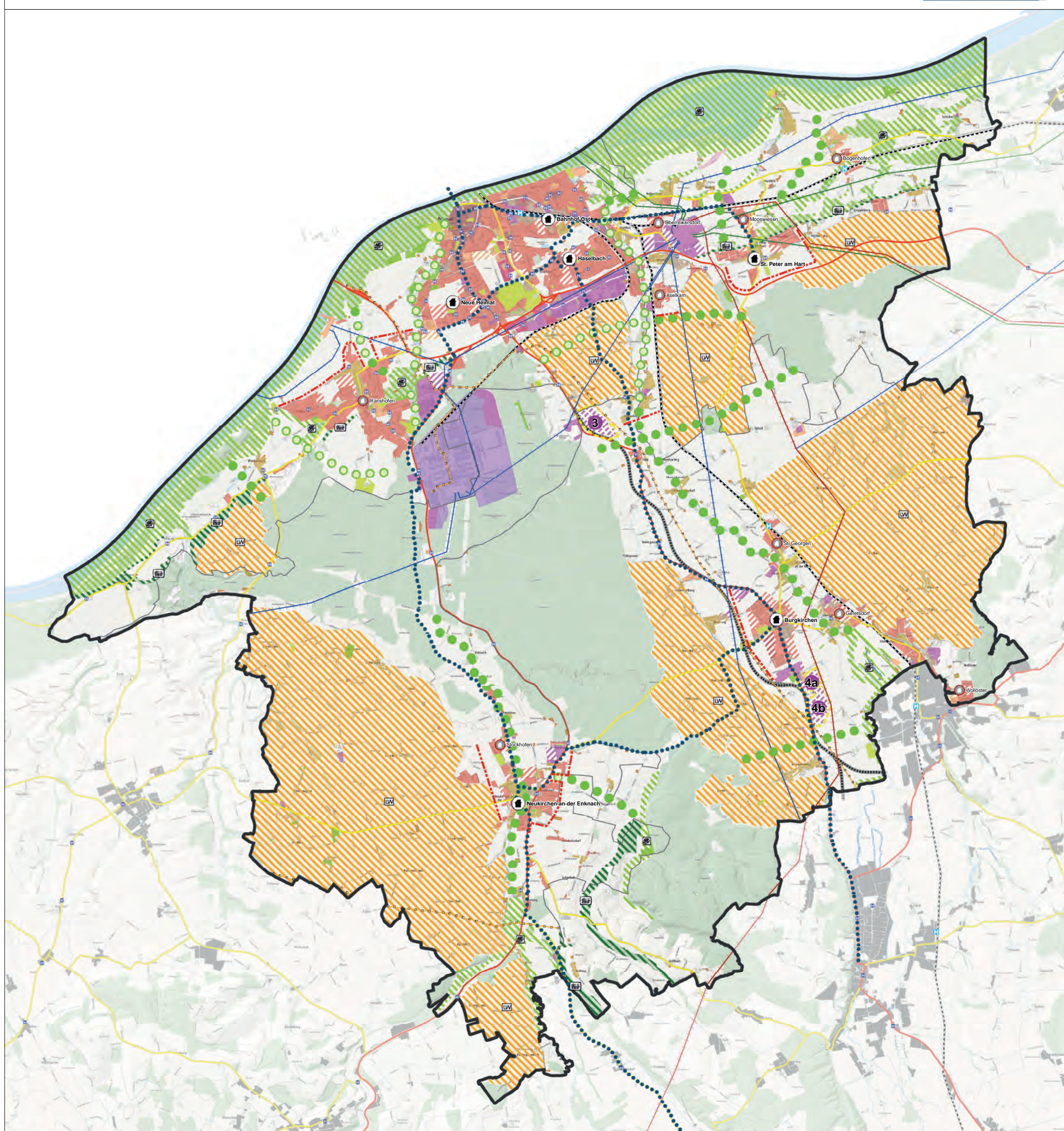
RegionssprecherIn:
Bgm. Mag. Johannes Waidbacher
(Stadtgemeinde Braunau am Inn)

StadtregionsmanagerIn:
Dr. Jennifer Daferner, Sandra Schwarz, MSc
(RMOÖ GmbH)

Planungsbüro (Strategie):
Terra Cognita,
Claudia Schönegger KG, Salzburg



Stadtregionale Strategie Braunau - Räumliches Leitbild Stand 16.01.2018
(Ergänzung Raumordnungsrahmenplan Zukunftsregion Braunau Stand 24.06.2014)



Fächungswidmung - Bauland (FWP Stand 04.01.2018)

- Wohngebiet
- Dorfgebiet
- Kerngebiet
- Gemischtes Baugebiet
- Eingeschränktes gemischtes Baugebiet
- Betriebsbaugebiet
- Industriegebiet
- Zweifelnutzungsgebiet
- Gebiete für Geschäftsbauten
- Sondergebiete des Baulandes

Entwicklungsfächen ÖEK (Stand 2013, Überprüfung 2017)

- Wohnfunktion
- Zentrumsfunktion
- Dorffunktion
- Mischfunktion
- Betriebsfunktion
- Sonderfunktion

Siedlungsleibild

- Regional bedeutsamer Siedlungsschwerpunkt
- Kommunal bedeutsamer Siedlungsschwerpunkt
- Regionale Siedlungsgrenze

FWP Grünland (zusammengefasst) (FWP Stand 04.01.2018)

- Bestehende Wohngebäude im Grünland ("Sternchenbauten")
- Erholungsflächen
- Sonstige Grünlandwidmungen

Situation

- Bauland außerhalb der Zukunftsregion
- Bahn / Bushaltestelle gem. ÖV-Güterklassen ÖROK
- Eisenbahn
- Landesstraße B
- Landesstraße B - Planungstrasse
- Landesstraße L
- Gemeindeübergreifende Hauptadrueten gem. Regionalem Radkonzept 2018
- Gemeindegrenze
- Regionalsgrenze

Siedlungsleibild

- Regional bedeutsamer Siedlungsschwerpunkt
- Kommunal bedeutsamer Siedlungsschwerpunkt
- Regionale Siedlungsgrenze

Interkommunale betriebliche Entwicklungsstandorte

- Standortum (Detailabgrenzung des Standortes im Zuge der Umsetzung in örtliche Planungsinstrumente)
- Regionaler Betriebsstandort "Burgkirchen Nord" (ca. 15 ha)
- Teilregionaler Betriebsstandort "Burgkirchen Süd - Option 1" (ca. 5,7 ha)
- Teilregionaler Betriebsstandort "Burgkirchen Süd - Option 2" als langfristige Erweiterungsoption für Standortoption 1

Räumliche Festlegungen für Qualitätsräume

- Qualitätsraum Natur
- Qualitätsraum Landschaft
- Qualitätsraum Landwirtschaft
- Regionaler Grünzoo (Übernahme ÖEK)
- Regionaler Grünzoo

Technische Versorgungsinfrastruktur


- Erdgasleitung
- 110 kV - Freileitung
- 220 kV - Freileitung
- 380 kV - Freileitung

Maßstab: 1:20.000 | Format A4


Datengrundlage: OGD Land-ÖK, ÖROK, Zukunftsberechnungen Braunau, Geodaten Basemap

Erstellt am: 16.01.2018

Bearbeitung: Terra Cognita KG






N



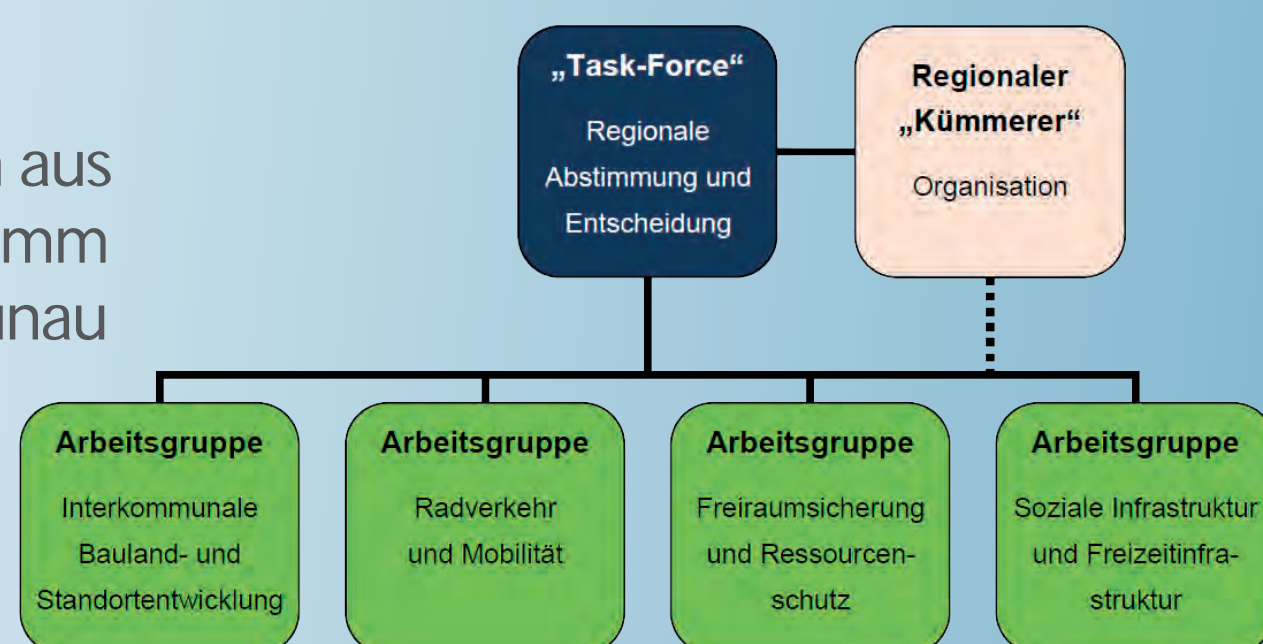
0 1

Mit Unterstützung/Förderung von:

Umsetzungsstrategie:

Für die Bearbeitung der Aufgaben aus dem gemeinsamen Arbeitsprogramm wurde in der Zukunftsregion Braunau folgende Organisationsstruktur aufgebaut:



Stadtregionale Strategie für die Stadtregion Braunau (Zukunftsregion Braunau)

Handlungserfordernisse und Ziele:

Interkommunale Standortentwicklung

Stärkung und Positionierung des Wirtschaftsstandortes durch ein qualitativ hochwertiges, interkommunales Standortangebot (regional & international)

Regionale Baulandmobilisierung und – entwicklung

Aktive Mobilisierung von Wohnbauland mit regional abgestimmten Standards der Vertragsraumordnung (zur Vermeidung interkommunaler Konkurrenz)

Verkehr und Mobilität

Ausbau und Attraktivierung des regionalen öffentlichen Nahverkehrs- und Radverkehrssystems sowie Optimierung der Siedlungs- und Standortentwicklung mit regionalen und örtlichen Verkehrssystemen

Regionale Abstimmung der sozialen Infrastruktur und Freizeitinfrastruktur

Ausbau und Abstimmung eines bedarfsorientierten regionalen Angebotes der Sozial-, Freizeit- und Erholungsinfrastruktur

Regionale Freiraumsicherung und Ressourcenschutz

Sicherung der natürlichen Ressourcen und Erhalt sowie Entwicklung der Eigenart, Vielfalt und Natürlichkeit der Landschaft

Regionale Kommunikation und Kooperation

Erfolgreiche Positionierung als „Mittelzentrum“

Umsetzungsprojekte:

Basis für die Umsetzungsprojekte bildet das vertiefte Radverkehrskonzept. Aus insg. 60 Maßnahmen (Long-List) wurden 4 konkrete Projekte (Short-List) entlang der gemeindeübergreifenden Hauptradrouten ausgewählt.

- Lückenschluss zwischen Neukirchen und Burgkirchen (Lachforst)
- Radweg St. Peter entlang der Bahn nach Braunau
- Lückenschluss äußerer Radring Braunau/Michaelistraße
- Anbindung AMAG an die Radroute Neukirchen-Ranshofen mit Querungshilfe